



Hafenordnung Nievenheimer See

Stand: 22.08.2015

Ordnung und Sauberkeit

Grundsätzlich sollte jeder das, was er an den See mitgebracht hat, auch wieder mitnehmen. Das bedeutet z.B., dass angefallener Müll samt Mülltüte in die entsprechenden Mülltonnen geworfen wird. Sind diese einmal voll, nehmt den Müll mit nach Hause.

Ausgeliehene Schwimmwesten hängt Ihr bitte an den vorgesehenen Stellen zum Trocknen auf. Wir bemühen uns, die Lagerungsstätten vom Clubeigentum umfangreich zu beschriften, damit jeder alles Ausgeliehene an seinen Ort wieder zurücklegen kann. Es ist wünschenswert, wenn der Letzte, der den See am Tag verlässt, auch das ein oder andere Teil, das im Trubel vergessen wurde, mit wegräumt.

Gebrauchtes Geschirr reinigt jeder selbst und stellt es wieder in die richtigen Schränke zurück. Verschmutzte Fußböden bitte kehren und gegebenenfalls auch wischen. Im Kühlschrank können über das Wochenende, wenn Platz vorhanden ist, Nahrungsmittel gelagert werden, aber bitte beschriftet. Reste werden konsequent entsorgt. Bitte bedenken: Essensreste locken uns die Ameisen ins Haus und sollten deshalb in jedem Fall entfernt werden.

Zigarettenkippen dürfen nirgendwo liegen bleiben. Kleine Kinder essen manchmal Kippen und das kann für sie tödlich enden.

Bei Kursen und beim Gruppentraining liegt die Verantwortung für die Sauberkeit und Ordnung beim Trainer. Eine Checkliste hilft, an alles zu denken.

Verhalten

Jeder sollte sich so benehmen, dass er keinen anderen belästigt und nichts beschädigt. **Daraus ergibt sich auch, dass übermäßiger Alkoholgenuss nicht geduldet werden kann.**

Für Autos steht der Parkplatz oben zur Verfügung. Nur zum Be- und Entladen darf auf das Vereinsgelände gefahren werden. Bitte achtet auch darauf, dass die Radfahrer ungehindert ihren Abstellplatz erreichen können, dafür sind die Stellplätze neben dem Clubhaus vorgesehen.

Nicht benötigte Trailer gehören nicht an den See. Die anderen Trailer müssen wegen der Rasenpflege in einem fahrbaren Zustand gehalten werden, also bitte auch keine Plattfüße.

Die Land- und Wasserliegeplätze werden nach Anmeldung in der Geschäftsstelle vergeben. Boote und Trailer müssen eindeutig gekennzeichnet sein.

Nass sollte man nur zu den Umkleiden und ggf. zu den Toiletten gehen. Das Clubhaus soll trocken bleiben.

Kinder müssen in Wassernähe Schwimmwesten tragen. Appell an die Erwachsenen: tragt auf den Booten ebenfalls Schwimmwesten, Eure Vorbildfunktion ist ganz wichtig!

Das Baden im See ist gefährlich und nicht erlaubt. Durch das Abbaggern entstehen steile, nachrutschende Böschungen. Wenn man da heraus will, kann es sein, dass sich das Geröll unter den Füßen löst und nach unten wegrutscht.

Wir fühlen uns dem Ufer- und Naturschutz verpflichtet, deshalb haltet Euch bitte von den Uferbereichen fern und vermeidet Sog- und Wellenschlag. Dies gilt insbesondere für die Motorboote.

Bitte habt Verständnis dafür, dass wir offenes Feuer und Grillen mit Holzkohlegrills nicht gestatten können. Als Alternative haben wir den Gasgrill angeschafft, der Euch zum Grillen zur Verfügung steht.

Die Kranbenutzung erfolgt nur durch autorisierte Mitglieder. Die Arbeitsfläche des Krans und der Bereich der Spundwand sind keine Spielflächen! Eltern bzw. Jugendtrainer achten bitte auf ihre Kinder.

Alle Anwesenden auf dem Gelände tragen bitte ihre Anwesenheit, bemerkte Mängel, Verluste an Ausrüstungsgegenständen und was sonst noch wichtig sein könnte, in das dafür vorgesehene Logbuch im Clubhaus ein.

Ansprechpartner

Dr. Matthias Herboth (Vereinsvorstand)
Tel. 02171-765188 / mobil 0178-9193066
E-Mail: vorsitzender@yacht-club-bayer.de

Klaus Burmeister (Obmann Technik)
Tel. 02133-41245 / mobil 0174-1950996
E-Mail: obmanntechnik@yacht-club-bayer.de

Martina Maxeiner (Hafenmeisterin)
Tel. mobil 0177-4974141
E-Mail: hafenwartnhs@yacht-club-bayer.de